

29. Oktober 1845
480

Al

01
An die Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke A.-G.
G e r l a f i n g e n
Kanton Solothurn

Sehr geehrte Herren,

Auf Ihre Anfrage wegen Ausleihung des Buches

Hermann Lüer
Technik der Bronzeplastik

aus der Bibliothek des Zürcher Kunsthauses, gestatten wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass die Bibliothek der Zürcher Kunstgesellschaft ebenso wenig ein städtisches oder kantonales Institut ist wie das Zürcher Kunsthaus als Ganzes. Auch unsere Bibliothek ist, wie die Kunstsammlung und das Ausstellungsunternehmen, das wir betreiben, in einem wesentlichen Masse auf die Jahresbeiträge der Mitglieder der Kunstgesellschaft angewiesen und auf freiwillige, ausserordentliche Zuwendungen, mit welchen die Mitglieder die Bibliothek und die Sammlungen bedenken. Das Benutzungsrecht der Bibliothek bleibt dem entsprechend grundsätzlich auf die Mitglieder der Zürcher Kunstgesellschaft beschränkt. Wir halten aber die Bestände auch für wissenschaftliche Interessenten ausserhalb des Mitgliederkreises zur Verfügung und senden Ihnen, Ihrem Wunsch gemäss, das Buch von Lüer im Leihdienst. Wenn es Ihnen möglich wäre, als Anerkennung für die Bemühungen der Zürcher Kunstgesellschaft um den Aufbau der Bibliothek und Förderung in diesem Streben uns irgend einen Betrag zur Aeufnung des Bibliothekfonds zukommen zu lassen, so wäre es umso schöner.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

- 1 Buch, wie erwähnt
- 1 Leihzettel zur Unterzeichnung und Rücksendung an das Büro des Kunsthauses.